

Wie robust ist unser Umlageverfahren?

Dr. Martin Albrecht, IGES Institut

20. Europäischer Gesundheitskongress München
München, 30. September 2021

Kennzeichen des Umlageverfahrens

Einnahmen = Ausgaben

- Eingezahlte Beiträge finanzieren unmittelbar die Leistungen derselben Periode (Jahr).
- $\sum \text{Beitragseinnahmen} = \sum \text{Leistungsausgaben} + \text{Verwaltungskosten}$

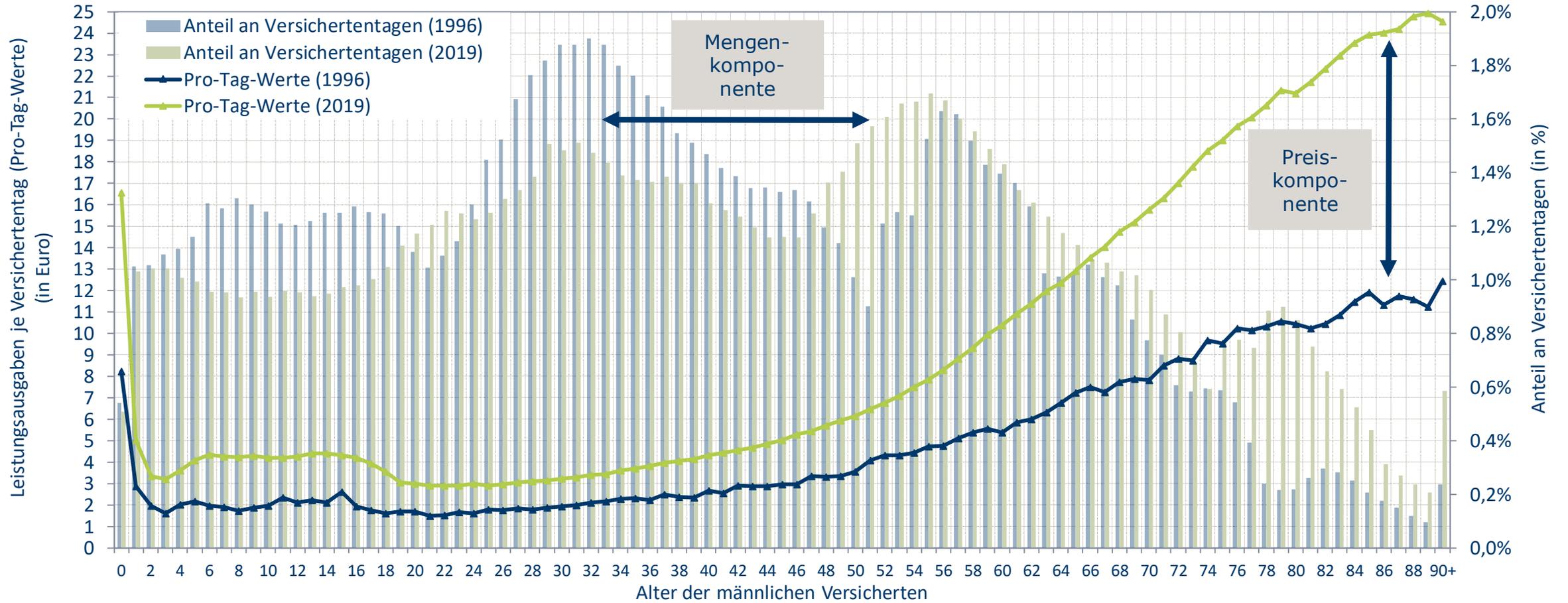
Rücklagen

- nur in geringem Umfang
- Glättung von (unterjährigen) Einnahmeschwankungen
- + Betriebsmittel (z.B. für Satzungsleistungen)

Generationenvertrag

- in GKV weniger explizit als in GRV

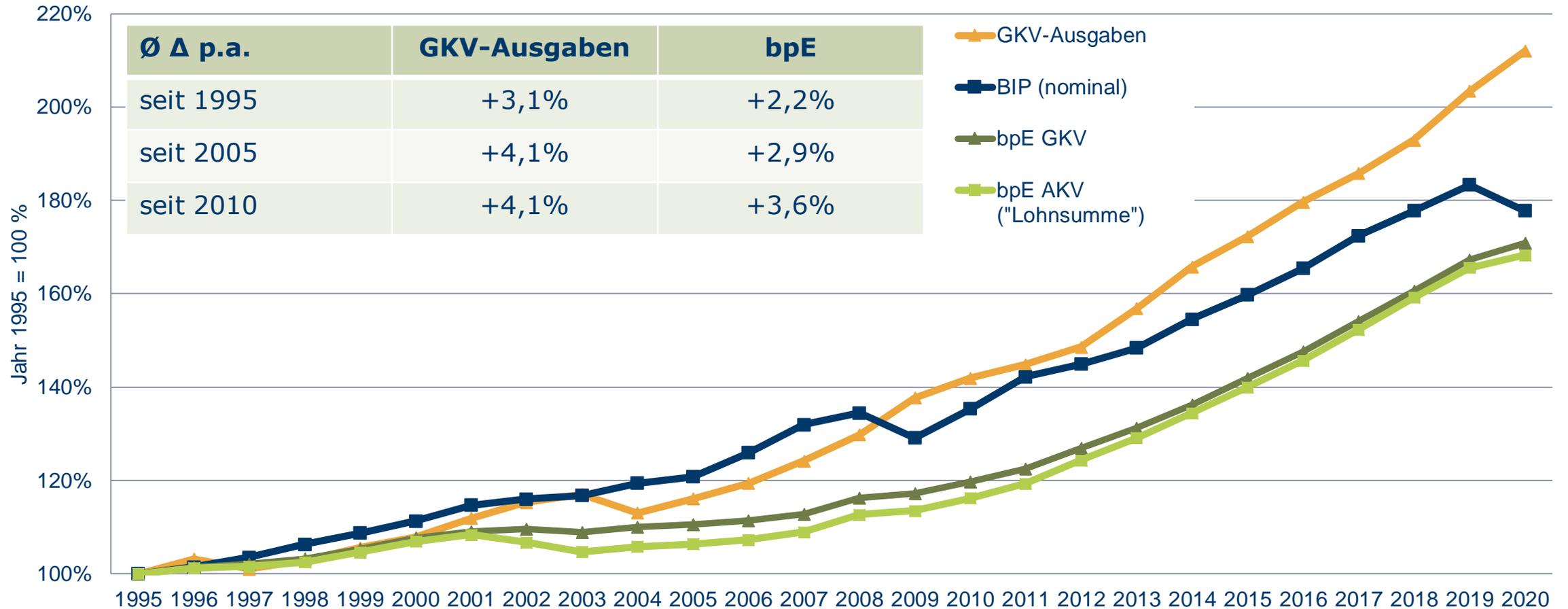
Herausforderungen des Umlageverfahrens Ausgabenseite



Quelle: IGES auf Basis von Daten des Bundesamtes für Soziale Sicherung (GKV-Ausgabenprofile nach RSA)

Herausforderungen des Umlageverfahrens

Einnahmenseite



Quelle: IGES auf Basis von Daten des BMG (KJ1-Statistik) und des Statistischen Bundesamtes

Szenario: GKV-Finanzentwicklung bis 2040

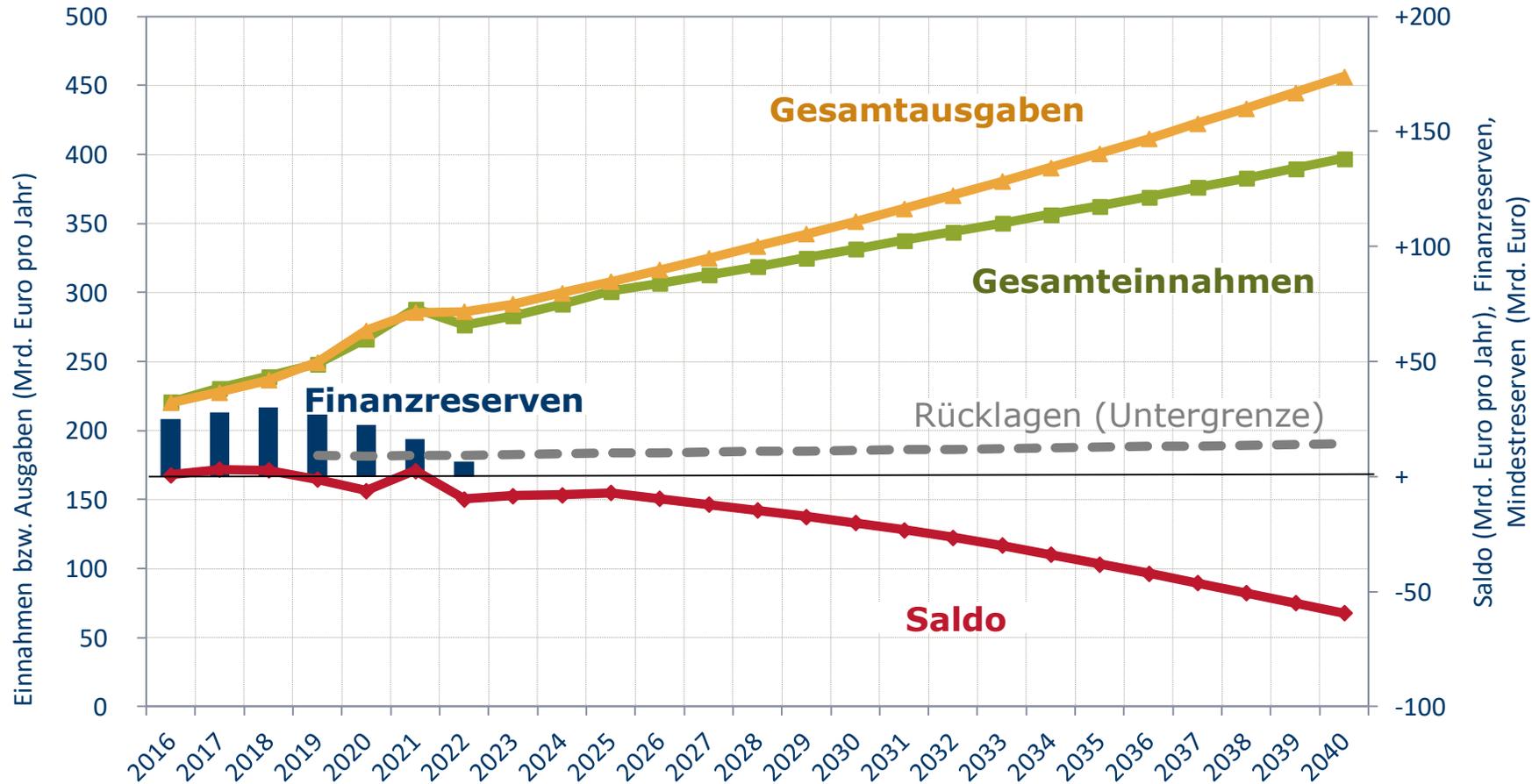
Annahmen

Einflussfaktor	Annahmen
Demografie	14. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung Einwohnerzahl: -1,5% kumuliert (2020-2040): von 83,4 Mio. (2020) auf 82,1 Mio. (2040)
Erwerbspotenzial	Schätzung auf Basis IAB-Prognose steigende Erwerbsquote im Alter 65+: von 19% (2020) auf 20% (2040)
Rentnerpopulation	Projektion gemäß Rentenversicherungsbericht der Bundesregierung Zunahme um kumuliert 27% (2020-2040)
GKV-Mitglieder/-Versicherte	Trendfortschreibung auf Basis GKV-Mitgliederstatistik und der drei o.g. Faktoren Mitglieder: +1,8% kumuliert (2020-2040) aufgrund zunehmender Erwerbsbeteiligung Versicherte: -1,5% kumuliert (2020-2040)
Leistungsausgaben	Fortschreibung: Struktur- und Preiskomponente gemäß längerfristigem Trend 2021-2040: Ø +2,6% p.a.
bpE	Fortschreibung auf Basis Prognose der Bundesregierung bis 2025 langfristige Trendfortschreibung ab 2026, 2021-2040: Ø +2,1% p.a.
GKV-Finanzierung	zentrale Parameter konstant: Beitragssatz: allg. Beitragssatz 14,6% (2021-2040), Ø Zusatzbeitragssatz 1,3% (2021-2040) Bundeszuschuss: 7% der Beitragseinnahmen

Quelle: IGES auf Basis der o.a. Quellen

Szenario: GKV-Finanzentwicklung bis 2040

Ergebnis

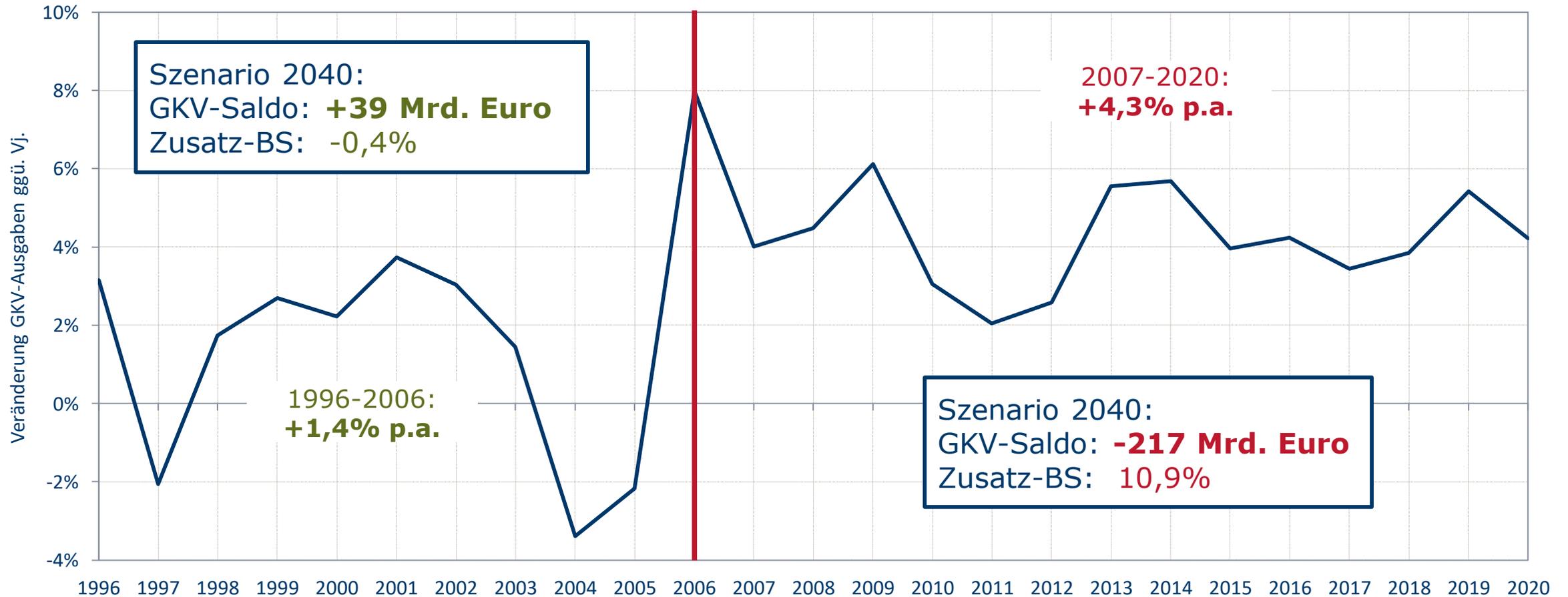


- Saldo 2040: **-59 Mrd. Euro**
- rechnerischer (ausgaben-deckender) Zusatzbeitragsatz: **3,9%**

Quelle: IGES auf Basis von Daten des BMG (KJ1-Statistik), ab 2021: Projektion

Alternative Szenarien der GKV-Finanzentwicklung

Unterschiede der Zuwachsdynamik der GKV-Leistungsausgaben



Quelle: IGES auf Basis von Daten des BMG (KJ1-Statistik)

Finanzielle Tragfähigkeit des Umlageverfahrens

Reformoptionen

Kapitaldeckung/Sparen

- Modell der PKV?
- Soziale Pflegeversicherung eher geeignet

Ausweitung Beitragsgrundlagen I

- Kapitaleinkommen? (BBG!)
- Erhöhung/Aufhebung BBG? (Abgabenkeil!)

Ausgabendämpfung

- Erfahrungen der 2000er-Jahre
- strukturelle Vorteile der GKV in Deutschland
- Effizienzpotenziale vorhanden

Ausweitung Beitragsgrundlagen II

- Umbasierung lohnabhängiger Arbeitgeberanteile auf Bruttowertschöpfung
- Entlastung des Faktors Arbeit

Förderung Produktivitätswachstum

- Erleichterung Marktein-/austritte
- Lowtech-Branchen als wichtige Treiber
- Steigerung der Regulierungseffizienz

Quelle: IGES; Literatur zur Produktivitätsentwicklung: Bersch et al. (2021), Kritikros et al. (2021)

IGES Institut

www.iges.com